

12) Großbritannien.

Ein Königreich, aus zwei großen und vielen kleinen Inseln bestehend, welche die drei Länder England, Schottland und Irland begreifen. Zu Grenzen hat es im N. und W. den Atlantischen Ocean; im O. die Nordsee; im S. den Kanal; zwischen England und Irland die irische See. Es ist halb so groß wie Deutschland, hat aber ohne Colonien fast 32 Mill. Einw. — Der ebene Theil des Landes ist dem Continent zugewendet. Das Gebirge gehört der westlichen Seite an: das Peal- [Pihl] Gebirge in England, das Grampian [Grämpian] in Schottland. — Trotz ihres kurzen Laufes sind die Flüsse bei früher Schiffbarkeit mit weiten und tief eindringenden Meereshäfen für den Handel äußerst wichtig, besonders Themse und Humber; in Irland der Shannon [Schännön]. — Das Land ist reich an Steinkohlen und Eisen, Zinn, Kupfer und Blei. — Die Engländer sind die ersten und reichsten Fabrikanten und Kaufleute der Welt. Die größten Städte sind:

In England: London, Hauptstadt und Residenz, die größte (3,356,000 E.) Stadt und erste Handelsstadt der Erde. — Portsmouth [Portsmudds], Kriegshafen. — Bristol (186,000 E.) und Liverpool [Liwerpohl] (500,000 E.), Handelsstädte. — Manchester [Männtschester] (356,000 E.) und Birmingham [Börrmingäm] (350,000 E.), Fabrikstädte.

In Schottland: Edinburgh, Hauptstadt (200,000 E.); Glasgow (548,000 E.), Fabrikstadt.

In Irland: Dublin, Hauptstadt (310,000 E.) und Cork, Handelsstadt.

Im Norden die Gruppen der Hebriden, der Orkadischen und Shetländischen Inseln.

D. Ost-Europa.

13) Rußland.

Ein Kaiserthum; im O. Asien, im N. das Eismeer, im W. Schweden, der Bottnische und Finnische Meerbusen, Ostsee, Preußen, Oesterreich; im S. die Türkei, das Schwarze und das Asowsche Meer und der Kaukasus zwischen dem Schwarzen und dem Kaspiischen Meere. Der erzeiche Ural zieht längs der asiatischen Grenze, die Karpathen im S.-W.; zwei große Landrücken, der Uralisch-Baltische im N., der Uralisch-Karpathische im S., durchziehen die große Sarmatische Tiefebene, die in N.-W. in die norddeutsche übergeht. — Diese Ebene zeichnet sich durch den größten Wasserreichthum aus; ihr gehört der gewaltigste europäische Strom an, die Wolga (3200 Km = 430 M. lang); der Größe nach folgen: der Dnjepr, Ural, Don, Dwiná, Petschóra, Dniina, Weichsel, Niemen, Dnjestr (noch 800 Km = 110 M. lang). Den Abfluß der großen russischen Seen: des Dnégas u. Ládoga sees (18,300 □ Km = 332 □ M.), bildet die Rewa [Rjéwa]. (Angabe der Meere, in welche diese Flüsse münden.) — Bei der großen Reichsausdehnung (es ist halb so groß wie Europa, hat aber nur $\frac{1}{4}$ seiner Bewohner) finden sich die größten Unterschiede des Klimas und der Produkte: Im N. Holz und Pelzthiere, in Mittel-Rußland Getreide, Viehzucht, im S. Wein. — Eben so wird das Reich von den verschiedensten Völkern bewohnt; doch bilden die Slaven von den 71 Millionen der Bevölkerung $\frac{4}{5}$.

Petersburg, an der Rewa (668,000 E.), ist die moderne Haupt- und Residenzstadt. — Moskau, die alte Hauptstadt (612,000 E.). Riga, Rissnij-Nówgorod, Archangel, Kasán, Astrachan und Odessa sind die bedeutendsten Handelsstädte; dazu im